

Autor:innenangaben

Annett Abdel-Rahman, Dr., ist Lehrerin und islamische Religionspädagogin. Seit 2023 ist sie Professorin für Fachdidaktik des Islamischen Religionsunterrichts am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück (IIT). Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören u. a. die Auseinandersetzung mit Prinzipien und Konzepten zur Frage der Lernwirksamkeit im Religionsunterricht sowie der Verhältnisbestimmung von Religionsunterricht unterschiedlicher Lernorte und das interreligiöse Lernen.

Selcen Güzel, Dr., ist Erziehungswissenschaftlerin und islamische Religionspädagogin. Nach ihrem Studium war sie viele Jahre an bayerischen Grund- und Mittelschulen als Lehrkraft für Islam-Unterricht tätig. Seit 2016 lehrt und forscht sie an der Forschungsstelle für interkulturelle und interreligiöse Bildung der Universität Augsburg. In der Eugen-Biser-Stiftung in München ist sie seit 2019 als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Bildungsreferentin für interreligiöse Demokratiebildung tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte sind: Lebenswelt muslimischer Kinder und Jugendlicher, pluralitätsfähige religiöse Bildung sowie interreligiöse Wertebildung.

Tuba Işık, Dr., ist seit 2020 Professorin für Islamische Religionspädagogik und Praktische Theologie am Berliner Institut für Islamische Theologie (BIT) an der Humboldt-Universität zu Berlin. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören u. a. islamisch-ästhetische Bildung und Ethisches Lernen.

Naciye Kamcılı-Yıldız, Dr., ist Lehrerin und islamische Religionspädagogin. Seit 2023 ist sie Professorin für Islamische Religionspädagogik und -didaktik am Paderborner Institut für Islamische Theologie (PIIT) an der Universität Paderborn. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören die Professionalisierung islamischer Religionslehrkräfte und das interreligiöse Lernen.

Betül Karakoç-Kafkas, Dr., ist Post-Doktorandin am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt. Zu ihren erziehungswissenschaftlichen und religionspädagogischen Forschungsschwerpunkten gehören Moscheen und Imam:innen, Gender, Diversität und Migration.

Marion Keuchen, apl. Prof., Dr., ist Lehrerin und evangelische Religionspädagogin. Sie ist außerplanmäßige Professorin für Evangelische Religionspädagogik am Institut für Evangelische Theologie an der Universität Paderborn und leitet den Arbeitsbereich für evangelischen Religionsunterricht Sek. I/II am Pädagogisch-Theologischen Institut (PTI) der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR). Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören Medienpädagogik, Bibeldidaktik, Demokratiebildung und interreligiöses und inklusives Lernen.

Oliver Reis, Dr. Dr., ist Professor für inklusive Religionspädagogik am Institut für Katholische Theologie der Universität Paderborn. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören die Entwicklung einer differenzsensiblen Religionsdidaktik sowie die praxistheoretische (Religions-)Unterrichtsforschung.

Yaşar Sarıkaya, Dr., Professor für Islamische Theologie und ihre Didaktik an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Er ist Autor zahlreicher Publikationen im Bereich Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik sowie in Hadith, Sunna und Sira.

Monika Tautz, Dr., ist Lehrerin für die Fächer katholische Religionslehre und Deutsch (Sek. I und II) und katholische Religionspädagogin. Von 2009 bis 2021 war sie als Studienrätin im Hochschuldienst am Institut für Katholische Theologie der Universität zu Köln für den Fachbereich der Religionspädagogik in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung tätig. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt vor allem im Bereich des interreligiösen Lernens und der Professionalisierung angehender Religionslehrkräfte im Rahmen des Studiums und Praxissemesters.

Said Topalović, Dr., ist Erziehungswissenschaftler und islamischer Religionspädagoge. Er ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department Islamisch-Religiöse-Studien (DIRS) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik sowie empirische Religionspädagogik mit Fokus auf Lehrerprofessionalisierung und Mediensozialisation.

Mehmet H. Tuna, Dr., studierte Islamische Religionspädagogik an den Universitäten Innsbruck und Wien und arbeitete von 2009 bis 2018 als Lehrer für den Islamischen Religionsunterricht. Seit 2023 ist er Assistentprofessor für Islamische Fachdidaktik am Institut für Islamische Theologie und Religionspädagogik der Universität Innsbruck. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören das Lehren und Lernen im islamischen Religionsunterricht, interreligiöses Lernen sowie die Professionalisierung islamischer Religionslehrer:innen.